Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

47. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 22. Juni 1911. Nummer 25.

Hängematten und Veranda Schaukeln unterm Preis.

Wenige Sachen sind mehr kühlend und ausruhend diese warmen Tage und Abende, als wie eine bequeme Hängematte oder eine Veranda Schaukel.

Kürzlich sandten Fabrikanten uns Muster, um eine Auswahl zu treffen. Es befinden sich wenigstens fünfzig in der Partie und da wir keine Lust haben, diese aparte Partie an Hand zu halten, so müssen sie zu etwa eindrittel des regulären Preises fort. Wäre es nicht eine passende Zeit, die Ihrige jetzt anzukaufen?

Vielleicht ziehen Sie eine Veranda Schaukel einer Hängematte vor. Die zwei hier angeführten waren die ganze Saison populär, speziell ihre niedrigen Preise:

Eine mit natürlichem Holz-Abrundung, gut mit Firniß versehen. Länge des Sitzes 36 Zoll—Höhe des Rückens 22¼ Zoll—Breite des Sitzes 18 Zoll—Höhe der Arme 12 Zoll—Breite der Arme 2¼ Zoll. Wird sich für Jahre mit vollständiger Zufriedenheit benutzen lassen—wird Sie nur $2.75 kosten.

No. 164 ist in natürlichem Holz Abrundung, in Mission Dessin. Länge des Sitzes 42 Zoll—Höhe des Rückens 22 Zoll—Breite des Sitzes 18 Zoll—Höhe der Arme 12 Zoll—Breite der Arme 4 Zoll. Sehr speziell zu unserem außergewöhnlichen niedrigen Preis von $3.75.

Jede Veranda Schaukel ist mit einer vollständigen Ausrüstung zum Anbringen versehen und die Ketten rosten nicht.

Dritter Stock—Fahrstühle.

Globe Warehouse

121-127 Wyoming Avenue.

Etablirt 1899.

Bringt uns Eure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Nite Tite Shur On Augen Gläser. Passen recht. fühlen recht. Bleiben recht. Nur hier verkauft.

Kopfweh—Es ist wirklich wahr, daß mehr Kopfweh durch Augenübel verursacht werden als wie durch irgend eine andere Ursache. Gläser nur wenn nöthig—oftmals so niedrig wie $1, immer zu mäßigen Preisen. Beim der Shur-On Augenglaser und Brillen.

OPTICAL HOUSE OF
L. Prinstein
OPTOMETRIST

514 Lackawanna Avenue.

Lorenz & Dörsam,
Deutsche Apotheke,
Ecke Washington Ave. und Linden Str
Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,
Contraktor und Baumeister,
312-314 Peoples Bank Gebäude.
Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery
(Deutsches Blumengeschäft)
Neue Addresse: 612 Linden Straße.
Beide Telephone. Scranton, Pa.
Schultheis, Florist,
Friedhofs-Zweig, 317 Church St., Dunmore.

A. Conrad & Sohn,
Allgemeine
Versicherung,
245 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Gebrüder Schneider,
Plumbers und Metall-Arbeiter,
601 und 603 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Die unabhängige polnische Kirche dahier wurde am Dienstag durch Feuer zerstört. Verlust $4000.

— Herr Gustav Prngnitz, ein wohlbekannter Musiklehrer und Virtuose auf der Violine, ist kürzlich hier gestorben.

— Im Alter von 59 Jahren verschied Frau G. C. Wich von Mountain Top in dem Hazleton Hospital. Es überleben sie der Gatte, fünf Söhne und eine Tochter.

Pittston.

— Ein junger Stammhalter hat sich bei den Eheleuten George Stahl an Mill Straße eingestellt.

— G. F. Dampmann verstarb am Montag in seiner Wohnung zu West Pittston im Alter von 47 Jahren.

— Bei den Eheleuten John Hermann von Inkerman stellte sich am Dienstag der Storch zum 22. Male ein und hinterließ ein Töchterlein. Sechzehn der Kinder sind am Leben geblieben.

— Kapitalisten von hier, Wilkesbarre und Scranton wollen eine als Pittston Heat Power and Light Companie bekannte Gesellschaft gründen und haben am Donnerstag Abend den Stadtrath um diesbezügliche Wegerechte ersucht.

— Die 48 Jahre alte Frau Eva Petruskene, eine Hebamme, die vor mehreren Tagen von ihrem Gatten verlassen wurde, beging am Sonntag im Sinclair Haus Selbstmord, indem sie Carbolsäure verschluckte. Sie erlag den Wirkungen des Giftstoffes mehrere Stunden nachher.

— Cormac Bohan von Oregon entdeckte früh Sonntag Morgen an der Ecke von Dock und Wharf Straßen den leblosen Körper eines Mannes, dem das rechte Bein oberhalb dem Knie abgenommen worden war. Ein Kouvert in der Tasche trug die Adresse Samuel Zerby, Tower City, Schuylkill County.

— Michael Barrett von Wilkesbarre, ein Bremser der Lehigh Valley Eisenbahn, wurde früh am Freitag Morgen im südlichen Stadttheil auf einer Weiche todt aufgefunden. Sein Kopf war beinahe vom Rumpfe getrennt und es wird angenommen, daß er unter die Räder des Zuges fiel, mit welchem er nach Wilkesbarre fahren wollte.

Lackawanna Zweig.

Am nächsten Freitag, den 23. Juni, (also morgen) ist die regelmäßige Versammlung des obigen Zweiges und eine sehr wichtige wird es ohne Zweifel werden, so daß wir auch ohne spezielle Aufforderung ein volles Haus haben werden, wie man zu sagen pflegt; es sei daher nur dringend um militärisch pünktliches Erscheinen gebeten. Punkt 8 Uhr beginnen die Verhandlungen laut den Statuten.

Das „Fünfziger" und alle anderen mit dem Konvent in Verbindung stehenden Comites werden wahrscheinlich zur Abrechnung bereit sein; auch das Heim Comite wird einen kurzen Bericht erstatten. Die gewöhnlichen Routinegeschäfte sind ebenfalls zu erledigen.

Also, wessen Pflicht es ist, irgend einen Bericht zu erstatten oder Abrechnungen zu erledigen, sei gefälligst etwas früher als zur festgesetzten Zeit an Hand, damit die Hauptgeschäfte dadurch nicht verzögert werden.

Und noch ein Wort im Vertrauen an die Krakehler, die stets den Mund so voll, aber gewöhnlich nur wenig gethan haben: "Keep Cool."

Nachträglich erfahren wir, daß eine Angelegenheit zur Sprache kommt, die für Alle von höchster Wichtigkeit ist. Es handelt sich um die Agitation für eine Straßenbahn nach unserm Parke, so daß man aus allen Stadttheilen für fünf Cents dahin gelangen kann.

— Nach einem Bericht des General-Postmeisters Hitchcock wurden in den ersten 48 Postsparbanken während der ersten fünf Monate ihres Bestehens ca. $390,666 deponirt; die zweite Gruppe von Postsparbanken, die am 1. Mai eröffnet wurde, hat im ersten Monat an Einlagen $70,749 erhalten.

— Aus New York wird gemeldet, daß die Eisen- und Stahlfabrikanten der Welt im Januar nächsten Jahres in Brüssel einen internationalen Kongreß abhalten werden.

Stadtrath.

Die erste formelle Versammlung des neuen Stadtrathes von fünf Mitgliedern fand am Freitag Nachmittag um 4 Uhr statt und nach derselben kündigte Präsident P. P. Jordan an, daß um die genannte Zeit jeden Tag in der Woche wenigstens zwei Mitglieder in der Stadtschreiber Amtsstube anwesend sein würden, um Bürger zu treffen, welche öffentliche Fragen vorbringen wollen.

Die neuen Regeln wurden angenommen, und folgende Vorlagen eingereicht: Ordinanz, welche das Salair eines jeden Stadtrathes auf $2000 jährlich festsetzt, mit fünf Dollars Strafe bei Abwesenheit von Versammlungen. Eine zweite Ordinanz setzt die Versammlungszeit fest, und eine dritte ist für eine Bondausgabe von $210,000, zur Begleichung von nunmehr fälligen Judgments gegen die Stadt. Resolution, welche den Direktor der öffentlichen Werke anweist, Spezifikationen und Kostenüberschläge anfertigen zu lassen, um Abhilfs-Abzugskanäle erbauen zu lassen, wo sie nöthig sind.

Das Thal abwärts.

Taylor.—Fräulein Margaret Rohrbach wurde kürzlich von einer Anzahl von Freundinnen und Freunden mit einer „Surprise Party" bedacht und ein angenehmer Abend bei Spielen, Gesang und Musik verlebt.

— Durch anhaltende Kränklichkeit und Blindheit niedergeschlagen, beging am Montag Nachmittag Andrew Gelinsky von Austin Heights, Old Forge, durch Erschießen Selbstmord. Er schoß sich beim linken Ohr eine Revolverkugel in das Gehirn und sein Tod war ein sofortiger.

— Ein Pferd der DuPont Pulver Companie, das einen schweren Pulverwagen zog, erschreckte Samstag Morgen, als es Stark's Brücke in Nord Avoca kreuzte, gerieth in ein Loch und fiel dann mit dem Wagen auf die Erie Geleise 40 Fuß unten und wurde getödtet, während der Wagen zertrümmert wurde. Der Fuhrmann rettete sich durch zeitiges Abspringen.

— Als die 7jährige Antoinette Carbalotto am Donnerstag Nachmittag auf einem kleinen Hügel in Snyder's Patch, Old Forge spielte, ereignete sich eine Senkung der Oberfläche und das Kind verschwand in dem entstandenen Loche. Die Gefährten der Verunglückten gaben sofort Alarm und man machte sich daran, die Erde zu entfernen und die Verschüttete aufzufinden; ihr lebloser Körper wurde kurz vor Mitternacht am Freitag 25 Fuß unter der Oberfläche mit Tonnen von Sand bedeckt aufgefunden.

Nehmen Sie 1780 und 1911 und Sie haben 131. Dies zeigt die Zahl der Jahre an, welche Forni's Alpenkräuter, das berühmte Kräuter Heilmittel, in Gebrauch gewesen ist. Ist es möglich, daß eine Medizin so lange vor dem Volke bestehen und von Jahr zu Jahr in der Gunst wachsen könnte, wenn sie nicht Verdienste von hoher Bedeutung besäße? Ungleich anderen fertig gestellten Medizinen ist der Alpenkräuter nicht in Apotheken zu haben, sondern durch Spezial-Agenten, oder direkt von den Eigenthümern, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 S. Hoyne Avenue, Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter Blutbeleber ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

— Das erst vor Jahresfrist auf der Cornelius-Brücke in München enthüllte Denkmal König Ludwigs 2. ist bereits „baufällig" geworden, da der Untergrund für den massiven Steinbau zu schwach ist.

Von der Südseite.

Der in dem Alder Straße Stationshause inhaftirte William Burke von Prospect Avenue suchte sich Dienstag Nacht zu erhängen, doch wurde sein Vorhaben entdeckt, ehe er den verhängnißvollen Sprung machte.

Joseph McNally von Birch Straße, der Bremser der Lackawanna Eisenbahn, welcher acht Tage zuvor in einem Wrack gefangen wurde, ist Freitag Vormittag seinen Verletzungen erlegen. McNally verlor das rechte Bein und das linke mußte ihm auch amputirt werden.

Nächsten Samstag findet die Nomination für Beamte des Arbeiter Fortb. und Kr. Unterst. Vereins für das nächste Halbjahr statt und es sind sämmtliche Mitglieder ersucht, in der Versammlung anwesend zu sein.

Fräulein Sadie Yates und August Deininger wurden Donnerstag Morgen in der St. Marien Kirche durch Pfarrer G. T. Schmidt als ein Ehepaar eingesegnet. Nach einem Empfang und Hochzeitsmahl in der Wohnung des jungen Ehemannes an Hickory Straße traten die Neuvermählten eine Hochzeitsreise an.

Der 46 Jahre alte August Miller von Crown Avenue ist am Donnerstag Nacht im Moses Taylor Hospital den Folgen einer Operation erlegen, die am Dienstag zuvor an ihm vorgenommen wurde. Der Verstorbene, welcher von der Wittwe und fünf Kindern überlebt wird, wurde Sonntag im Forest Hill Friedhof beigesetzt.

Die früher hier wohnhafte Frau Fred. Wetzel sen. ist am Sonntag in Buffalo, N. Y., im Alter von 45 Jahren gestorben. Die Leiche traf am Montag Nachmittag hier ein und wurde nach der Wohnung von Frau Philip Graf an Stephen Avenue, einer Schwester der Verstorbenen, genommen, von wo aus die Beisetzung gestern Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof erfolgte.

Thos. Cunningham von Cedar Avenue, welcher am Freitag wegen Trunkenheit und unordentlichem Betragen verhaftet und eingesteckt wurde, machte am gleichen Abend in seiner Zelle einen Selbstmordversuch, jedoch gab sein Hosenträger nach und er fiel so schwer auf den Fußboden nieder, daß er gehört wurde, worauf man ihn beständig beobachtete, um einen nochmaligen Versuch zu vereiteln.

In seiner Wohnung an Alder Straße verstarb am Sonntag Charles H. Molter im 75. Lebensjahre. Der Verstorbene kam 1857 von Deutschland nach Amerika und war lange Jahre als Vormann bei der Lackawanna Stahl Companie angestellt; er war ein Mitglied der Odd Fellows, Rothmänner und des Lackawanna Unterstützungs Vereins und wird von drei Töchtern und zwei Söhnen überlebt.

Genau drei Tage nachdem man seine Gattin zu Grabe getragen hatte, ist der 91 Jahre alte John Dickert ihr im Tode gefolgt, denn am Donnerstag Nachmittag starb auch er in der Wohnung seines Sohnes, des Armendirektors F. J. Dickert an Locust Straße. Der Verstorbene war von Profession ein Steinmaurer und seit 42 Jahren hier wohnhaft. Die Beisetzung fand am Samstag im Minooka Friedhof statt.

Der Feuerwehrmann Thomas Meenan, im Feuerwehr Hauptquartier stationirt und an Pittston Avenue wohnhaft, rettete am Dienstag Abend den 2jährigen Frank Nägeli von der gleichen Straße vor der Zermalmung von einem Straßenbahnwagen, indem er das Kind von dem Trittbrett aus ergriff und aufhob, als es vor dem Bahnwagen die Straße kreuzen wollte. Er hielt den Kleinen sicher und fest, bis der Bahnwagen zum Stillstand gebracht worden war und konnte ihn dann unverfehrt in die Hände des Vaters legen.

Als der Grocer William Witt von Alder Straße am Donnerstag Abend in der Wirthschaft an der Ecke von Alder Straße und Prospect Avenue mit einem großen Taschenmesser sich etwas Lunch zurecht schnitt, machte der anwesende Fred. Albrecht, ein Vormann für Gebr. Spruks, abfällige Bemerkungen über Witt's Hantirung des Messers, es entstand zwischen den Beiden ein Wortwechsel und Witt wurde zuletzt so ärgerlich, daß er das Messer dem Albrecht in den Unterleib stieß, eine sechs Zoll tiefe und fünf Zoll lange Wunde machend, wobei das Messer in die Blase drang. Die Wunde ist eine gefährliche und mag einen fatalen Verlauf nehmen. Witt wurde verhaftet und wird gehalten, bis sich ergiebt, wie Albrecht's Verletzung verläuft, aber am Freitag unter $800 Bürgschaft entlassen. Witt behauptet, daß die Verletzung von Albrecht eine zufällige war; er sei niedergeschlagen worden und habe beim Falle Albrecht mit dem Messer am Unterleib gestreift und so die Wunde verursacht.

Zur gefälligen

Beachtung!

Wegen dem bevorstehenden Umzug der „Wochenblatt" Office nach No. 142 Oakford Court, hinter dem Hotel Jermyn und direkt hinten an das Cafe des Herrn Hermann Gogolin an Spruce Straße angrenzend, wird das „Wochenblatt" nächste Woche möglicherweise erst am Samstag Morgen den Lesern zugestellt werden, für welche Verspätung wir schon im Voraus uns entschuldigen. Es ist keine Kleinigkeit, eine Druckerei mit all' den Maschinen und sonstigem Zubehör zu verlegen, und das damit verbundene Durcheinander wird, wie schon bemerkt, eine Verspätung von ein oder zwei Tagen in dem Erscheinen der Zeitung verursachen.

Aus dem oberen Thale.
(Archbald Correspondenz.)

— Dem Ehepaar Albert Henne von Dickson City ist eine Tochter geboren worden.

— Drei Wohnhäuser zu Dickson City, Eigenthum des John Evanosky und von polnischen Familien bewohnt, wurden früh gestern Morgen durch Feuer zerstört, jedoch entkamen die Insassen unverletzt.

— John J. Williams von Blakely, dem vor mehreren Monaten in einer Zeche ein Arm derart verletzt wurde, daß das Glied amputirt werden mußte, ist am Freitag, nachdem sich Blutvergiftung eingestellt hatte, derselben erlegen.

— Nachdem er den ganzen Tag stark getrunken hatte, begab sich der 21 Jahre alte Theodor Kastle am Sonntag auf das Dach seiner Wohnung in Jermyn und vergnügte sich damit, Revolverkugeln nach Passanten zu jagen, traf aber niemand. Kastle mußte später $20 und sein Vater $10 bezahlen, letzterer weil er die Verhaftung seines Sohnes vereiteln wollte.

— Gianni Albano, 27 Jahre alt und als Bergmann in der Whipporwill Zeche der Archbald Kohlen Companie angestellt, wurde am Donnerstag Abend in der Küche des Jerome Julian in Archbald in schauderhafter Weise verletzt und verschied kurz nachher. Albano war damit beschäftigt, in dem Ofen Dynamit aufzuthauen, als der Sprengstoff mit furchtbarer Gewalt explodirte; sein rechtes Bein wurde von der Hüfte abwärts, sein linkes von dem Knie abwärts zerschmettert und sein Unterleib in schauderhafter Weise zerfleischt. Eine Seitenwand der Küche wurde eingeblasen, der Ofen und die andere Einrichtung zertrümmert und auch der Fußboden sank ein; die Explosion wurde für Meilen in der Nachbarschaft gehört. Die Feuerwehr löschte den folgenden Brand. Frau Julian, die den Mann vor der Gefahr gewarnt hatte, war eben mit ihrem Säugling aus der Küche getreten, als die Explosion stattfand, und wurde niedergeworfen, entkam aber mit leichten Schnittwunden.

(Carbondale Correspondenz.)

— Der Kriegsveteran Friedrich T. Gelder von River Straße wurde gestern zur Ruhe bestattet.

— Die Leiche von Blasa Hagaman, der seit einer Woche vermißt ward, wurde gestern in einem Sumpfloche nahe dem Clifford Brecher bei Forest City aufgefunden. Seine Frau und fünf kleine Kinder sind auf der Reise von Polen nach Amerika.

— General Porfirio Diaz, der frühere Präsident von Mexiko, traf am Freitag Morgen an Bord des Dampfers „Ypiranga" aus Vera Cruz in Vigo, Spanien, ein, hielt sich aber nur zwei Stunden dort auf und fuhr dann nach Corunna weiter.

— Der letzte Samstag und Sonntag wurden in Berlin und seiner Umgebung der Jahn-Feier gewidmet. Im Sommer 1811 war es, als Friedrich Ludwig Jahn, der „Turnvater", seinen Turnplatz auf der Hasenheide eröffnete und dadurch der Schöpfer des heute in so erfreulicher Blüthe stehenden Turnens und der Jugendspiele wurde.

Hyde Park Notizen.

— Dem Ehepaar Oskar Miller von Academy Straße ist ein Stammhalter geboren worden.

— Frau Ed. Green, eine Tochter des verst. Friedrich Locher, ist am Montag Morgen im Westseite Hospital gestorben. Sie wird von dem Gatten und sieben Kindern überlebt.

— Die Chestnut Avenue deutsche Gemeinde wird vom 22. bis zum 25. October ihr silbernes Jubiläum feiern und es ist ein Comite mit der Ausarbeitung eines Programs beschäftigt.

— Die Wohnung von John Davis an Academy Straße wurde am Dienstag Nachmittag durch einen Blitzstrahl in Brand gesetzt, doch konnte die Feuerwehr die Flammen mit geringem Schaden löschen. Niemand wurde verletzt.

— Aldermann John W. Millett von der 6. Ward wurde am Dienstag Abend auf die Anklage der Erpressung von Aldermann James Moir unter $300 Bürgschaft gestellt. Der Leichenbestatter Matteo Gerod erhob die Anklage gegen Millett.

— Frau George Winterstein von N. Hyde Park Avenue ist früh Samstag Morgen einem längeren Unwohlsein erlegen und wurde am Dienstag beerdigt. Die Verstorbene wurde vor 69 Jahren in Deutschland geboren und kam als junges Mädchen nach Amerika und hierher; es überleben sie der Gatte und vier Kinder.

— Herr Joseph Madenspacher jun. von hier und Fräulein Mamie Kunsmann von Wilkesbarre wurden in letzterer Stadt am Montag durch Pastor A. J. Bruner zu einem Ehepaar eingesegnet. Nach einem Hochzeitsschmaus im Terminal Hotel traten die Neuvermählten eine Reise nach den Neu England Staaten an und werden sich nach der Rückkehr dahier niederlassen.

— Als Agnes, die 3jährige Tochter des Thomas Ferguson von Railroad Avenue, am Samstag Abend vor der Elternwohnung auf der Straße spielte, wurde sie von einem Straßenbahnwagen getroffen und wäre wahrscheinlich getödtet worden, wenn der Motormann den Bahnwagen nicht schnell zum Stillstand gebracht hätte; so entkam das Kind mit einigen tüchtigen Schrammen.

— Jas. Neyman von Jackson Straße, Hermann Altenhoff von Zwölfter Straße und Eddie Davis von N. Garfield Avenue, die angeblich das Vorrathslager der Lackawanna Companie an Süd Washington Avenue um ein größeres Quantum werthvoller Waaren bestahlen, wurden am Freitag Nachmittag auf eine dahin lautende Anklage verhaftet. Nach einem Verhör am Samstag wurden sie unter Bürgschaft zum Prozeß gehalten, und H. A. Green von Jackson Straße, der mit ihnen an den Diebereien betheiligt gewesen sein soll, mußte ein gleiches thun.

— Frau Annie Thomas, die 24 Jahre alte Gattin des Stephan Thomas von West Linden Straße, stellte sich um halb 12 Uhr Sonntag Nacht in dem Polizei Hauptquartier ein und berichtete, daß ihr Gatte sich in ihrer Gegenwart nahe der Laurel Linie Station, zwischen der Erie Brücke und der Col. Watres Wohnung auf dem Elmhurst Boulevard, erschossen habe, als jedoch die Polizei die bezeichnete Stelle besuchte, konnte sie keine Spur des Mannes finden. Das Paar lebte schon seit einiger Zeit getrennt, traf sich am Abend und fuhr mit der Laurel Linie zur Luna Park Station, von wo aus es sich in den Wald begab. Thomas versuchte seine Gattin zu bewegen, wieder mit ihm zu leben und als sie seiner Werbung gegenüber ziemlich kühl blieb, zog er einen Revolver und erklärte, er würde sich erschießen, drückte auch die Waffe ab und fiel dann nieder, worauf die Frau entfloh, da sie annahm, daß die Kugel ihn getödtet habe. Erst am Montag Morgen wurde der Körper des Selbstmörders aufgefunden, nachdem Frau Thomas die Polizei zur Stelle geleitet hatte; er hatte sich eine Kugel in die linke Schläfe gejagt und den Revolver hielt er krampfhaft in der rechten Hand.

— In der Nähe von North Truro, Mass., wurde am Montag das unter dem Namen „Bayside House" bekannte Sommerhotel durch Feuer zerstört.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
315 Jefferson Avenue, nahe Linden St.
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Telephon No. 4633.

Dr. Joseph A. Wagner,
Deutscher Arzt,
Ecke Washington Ave. und Linden St.
Beide Telephone.
Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. George U. Huber,
Deutscher Spezialist,
Augen, Ohren, Nasen und Hals Krankheiten.
216 Traders Bank Gebäude,
Ecke Wyoming Ave. und Spruce Straße.
Office Stunden: 9—12, 2—5, 7—8, Sonntags, 10—12. Neues Telephon.

Dr. Edmond J. Donnegan,
Zahnarzt,
414 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.
Es wird deutsch gesprochen.

6 Prozent Hypotheken.

Walsh.
Realeigenthum zu verkaufen.

$2800 kaufen einen Acker Land in der Stadt; jeder Fuß eben und fein für Gemüseanbau. Gutes zehn Zimmer Haus, Hühnerhaus und kleiner Scheune; Frucht. Nur 20 Minuten vom Gerichtshaus. Dieses ist ein sehr seltener Griff. Sprechet in der Office vor und säumet nicht.

700 Sieben Zimmer Haus, Clark's Summit, sehr große Lot, nahe bei Straßenbahn, Kirche und Schule.

4500 Prachtvolles Haus, alle Verbesserungen, nahe der D., L. & W. und Northern Electric, Clark's Summit.

1575 Acht Zimmer Haus, ein Acker Land, Scheune, Anzahl Fruchtbäume, sehr nahe der Anhaltestation der Straßenbahn, Dalton.

3200 Sehr gutes sechs Zimmer Haus, guter Keller, große Dachkammer, alle Verbesserungen, volle Lot, Nord Lincoln Avenue.

2000 Sieben Zimmer Haus und vier Lots, Marion Straße

2350 Neun Zimmer Haus, gute Lot, Frucht, Honesdale Straße.

2700 Zwei Familien Haus, große Lot, Raum für einen doppelten Block vorne, New Straße.

3500 Sehr hübsches Haus, sechs Zimmer, große Dachkammer, volle Lot, Adams Avenue, Dunmore.

7500 Eigenthum auf der Südseite; Miethe beträgt $85 den Monat.

2100 Acht Zimmer Haus, volle Lot, Boyle Straße, Dunmore.

3800 Doppeltes Haus, acht Zimmer die Seite, alle Verbesserungen, Electric Straße.

4000 Doppeltes Haus, feines Aussehen, alle Verbesserungen, Electric Straße.

2900 Sechs Zimmer Haus, Lot 100 Fuß in Front, Monsey Avenue.

2200 Doppeltes Haus, gute Lage an Von Storch Avenue.

3500 Laden und Wohnung, Lot 130 bei 140, sehr gute Gelegenheit für einen aufgeweckten Mann.

2300 Haus, sechs Zimmer auf dem ersten Stock, vier auf dem zweiten, Lot 60 bei 150, an Chestnut Straße.

3600 Gutes Doppelhaus an Stratford Avenue. 12 Zimmer, großer Dachraum, Verbesserungen. Ecklot, 50 bei 167 Fuß. Es lohnt sich, wenn Sie uns wegen dieses Eigenthums sehen.

3300 Feines vier Familien Haus, kann als doppeltes Haus benutzt werden. Große Lot und Scheune; nahe der Providence Road und dem Cirkusgrunde. Vermiethet für $384 das Jahr. Ein Bargain, wenn schnell genommen.

Zu vermiethen.

Laden im 100 Block, Franklin Avenue Laden 20 bei 50 an Siebenter Straße Einfache und doppelte Wohnhäuser und Flats in allen Theilen der Stadt.

Wir kaufen, verkaufen, vermiethen und versichern Eigenthum in allen Theilen der Stadt und des Counties. Es wird Sie bezahlen, daß Sie uns konsultiren, ehe Sie ein Abkommen treffen.

520 Connell Gebäude.
Neues 309. Altes 1668.
Offen Samstag Abend
von 7.30 bis 9.30.